

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1843**

25.5.1843 (No. 142)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 142.

Donnerstag den 25. May

1843.

## Personen-Frequenz.

Auf der Karlsruhe-Mannheimer Eisenbahn wurden vom 1. bis incl. 15. Mai 1843 Personen befördert.

Von Karlsruhe	
nach Durlach	6033
" Weingarten	403
" Bruchsal	1277
" Langenbrücken	331
" Wiesloch	132
" Heidelberg	878
" Friedrichsfeld	34
" Mannheim	585
	<u>9673</u>
Von Durlach	
nach Weingarten	286
" Bruchsal	322
" Langenbrücken	76
" Wiesloch	25
" Heidelberg	115
" Friedrichsfeld	10
" Mannheim	110
" Karlsruhe	5512
	<u>6456</u>
Von Weingarten	
nach Bruchsal	162
" Langenbrücken	31
" Wiesloch	13
" Heidelberg	25
" Friedrichsfeld	
" Mannheim	19
" Durlach	152
" Karlsruhe	440
	<u>842</u>
Von Bruchsal	
nach Langenbrücken	678
" Wiesloch	127
" Heidelberg	366
" Friedrichsfeld	12
" Mannheim	280
" Weingarten	136
" Durlach	232
" Karlsruhe	1482
	<u>3313</u>
Von Langenbrücken	
nach Wiesloch	71
" Heidelberg	226
" Friedrichsfeld	8
" Mannheim	92
" Bruchsal	684
" Weingarten	31
" Durlach	64
" Karlsruhe	322
	<u>1498</u>

Von Wiesloch	
nach Heidelberg	620
" Friedrichsfeld	14
" Mannheim	166
" Langenbrücken	75
" Bruchsal	135
" Weingarten	52
" Durlach	23
" Karlsruhe	143
	<u>1228</u>
Von Heidelberg	
nach Friedrichsfeld	512
" Mannheim	5699
" Wiesloch	666
" Langenbrücken	242
" Bruchsal	452
" Weingarten	18
" Durlach	78
" Karlsruhe	1244
	<u>8911</u>
Von Friedrichsfeld	
nach Mannheim	1058
" Heidelberg	490
" Wiesloch	17
" Langenbrücken	1
" Bruchsal	14
" Weingarten	1
" Durlach	6
" Karlsruhe	25
	<u>1612</u>
Von Mannheim	
nach Friedrichsfeld	1238
" Heidelberg	6736
" Wiesloch	125
" Langenbrücken	85
" Bruchsal	294
" Weingarten	25
" Durlach	100
" Karlsruhe	678
	<u>9281</u>
	Summa . . . . . 42814
Die Einnahme beträgt:	
an Personentaxen . . . . .	17226 fl. — fr.
an Supplementartaxen . . . . .	20 fl. 49 fr.
an Uebergewichtstaxen . . . . .	211 fl. 7 fr.
an Garantietaxen . . . . .	— fl. 36 fr.
an Equipagentransporttaxen . . . . .	223 fl. 54 fr.
an Viehtransporttaxen . . . . .	163 fl. 56 fr.
an Gütertransporttaxen . . . . .	43 fl. 9 fr.
	Summa 17889 fl. 31 fr.



## Bekanntmachungen.

Nro. 5724. Sperre des Durlacher Thors betreffend.

Von Freitag in der früh den 26. d. M. bis Samstag Abends den 27. d. M., bleibt das Durlacher Thor wegen Ausbesserung des Pflasters gesperrt.

Karlsruhe den 23. May 1843.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.  
P i c o t.

Nro. 5696. Die Impfung in hiesiger Residenz betreffend.

Da nach dem Tode des Physikus Dr. Wolff der Stadt-Amts-Chirurg Dr. Seubert die Vaccinations-Geschäfte ausschließend übernommen hat, so wird derselbe die Unterschrift sämtlicher ausgestellter Impfscheine besorgen, so wie auch bei ihm (Innerer Zirkel Nro. 4) die bereits unterschriebenen Scheine abzuholen, und die Anmeldungen der zu verlangenden Impfungen zu machen sind; was wir unter Hinweisung auf die befalls bestehende gesetzliche Bestimmung (Tagblatt vom 23. May 1837, Nro. 122.) hiermit bekannt machen.

Karlsruhe den 23. May 1843.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.  
P i c o t.

### Bekanntmachungen.

Diejenige hiesige Einwohner, welche für das Steuerjahr 1844 Weinhandlungs-Patente zu erhalten wünschen, werden hierdurch veranlaßt, solches dahier in dem Laufe des künftigen Monats Juni zu erklären, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist das Register geschlossen, und auf die bisherigen Besitzer von Weinhandlungspatenten ohne besondere Anmeldung bei jetzt vorgenommen werdender Ausfertigung der Patente keine Rücksicht genommen werden wird.

Karlsruhe den 19. Mai 1843.

Der Gemeinderath.

### Versteigerungen und Verkäufe.

(3) [Heugrasversteigerung.] Künftigen Freitag den 26. May 1843 Morgens 9 Uhr wird das Heugras in den neuen Anlagen vor dem Mühlburger Thor in schicklichen Abtheilungen öffentlich versteigert werden; die Zusammenkunft ist am Mühlburger Thor.

Karlsruhe den 22. Mai. 1843.

Die Großh. Gartendirection.

H e l d.

(2) [Schaafversteigerung.] Montag den 29ten May l. J. Nachmittags 3 Uhr, werden auf der Markgräflichen Domaine Maximilians-Aue

20 Stück Mutterschaafe

öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 22. May 1843.

Markgräflich Bad. Gutsverwaltung Maximilians-Aue.

(4) [Hausversteigerung.] Auf Antrag des Eigenthümers Kaufm. William Vogel dahier wird dessen zweistöckiges Wohnhaus Nro. 50 an der langen Straße, einerseits Kaufm. E. Homburger, andererseits Drehermeister Föhringer, das sich durch seine vortheilhafte Lage sowohl, als auch hinsichtlich seiner Geräumigkeit in Haupt- und Nebengebäude, in Keller, Speicher, Hof und Garten zu jedem größeren Geschäfts-Betrieb vorzüglich eignet.

Freitag den 26. Mai Morgens 8 Uhr auf dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, wohn-

haft bei Caffetier Kappler in der Kreuzstraße einer Versteigerung ausgesetzt, wozu die Liebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Steigerungsbedingungen beim Eigenthümer und beim Unterzeichneten erfragt werden können.

Karlsruhe den 12. Mai 1843.

Robert Pfeiffer,

Stadtmassrevisorats-Assistent.

(2) [Fahrradversteigerung.] Nächsten Freitag den 26. d. M. Vormittags 8 Uhr wird in der langen Straße Nro. 19. aus der Verlassenschaft der Schneidermeister Unverzagt Wittwe: Bettung, Weißzeug, Schreinwerk und allerlei Hausgeräthe gegen baare Zahlung versteigert.

Karlsruhe den 23. May 1843.

Namens der volljährigen Erben:

Districts-Notar Rinkler.

(3) [Pferdversteigerung.] Freitag den 26. d. M. Vormittags 10 Uhr wird im Gasthaus zum Waldhorn dahier ein brauchbares Pferd zum Reiten und Fahren im besten Alter an den Meistbietenden öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 20. May 1843.

Aus Auftrag:

Friedrich Seippel, Taxator.

(2) Grünwinkel. [Mastviehversteigerung.] Am Montag den 29. dieses Monats Nachmittags 3 Uhr läßt der Pächter des Dekonomiehofes in Grünwinkel 2 Paar Mastochsen und 5 Stück fette Kühe versteigern, wozu derselbe die Herren Metzgermeister einladet.

### Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Kreuzstraße, in der Nähe der Post, ist ein helles, geräumiges Zimmer auf die Straße gehend, entweder sogleich oder auch später beziehbar, an einen soliden ledigen Herren zu vermieten. Auf Verlangen kann dasselbe auch möblirt und Kost sammt Bedienung gegeben werden. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

Adlerstraße Nro. 36. ist ein großes hübsch möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.



In der Bähringerstraße No. 24. ist ein möb-  
lirtes Zimmer zu vermieten.

Bei Julius Homburg, dem Gasthof zum  
Erbprinzen gegenüber, ist ein schön möblirtes Zim-  
mer mit zwei Fenstern auf die Straße gehend zu  
vermieten.

In No. 14. der Querstraße, zunächst am  
Müppurrer Thor, ist der erste Stock vornen auf  
die Straße bis 23. Juli zu beziehen, bestehend in  
4 Zimmern, 1 Küche, 1 Holzplatz, 1 Keller,  
1 Schweinstall, 1 heizbares Zimmer, im 3. Stock  
1 Magd- oder Gesellenkammer; sollte das Logis  
zu groß sein, so kann es verkleinert werden.

Im Buchhändler Oros'schen Hause auf dem  
Marktplatz ist auf den 23. Juli im 4. Stock ein  
Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern, Küche,  
Keller und sonstigen Bequemlichkeiten. Dasselbe  
wird fürs erste Quartal besonders billig gestellt, auch  
können auf Verlangen sogleich 2 Zimmer davon  
abgegeben werden. Näheres bei Kaufmann J. Stü-  
ber ebendasselbst.

In der Akademiestraße No. 3. eine Treppe  
hoch, ist ein hübsches geräumiges Zimmer monats-  
weise mit Bett und Möbel zu vermieten, und  
kann auf den 1. Juni schon bezogen werden.

Im Eckhause der Herrenstraße No. 17. ist im  
zweiten Stock 1 bis 2 Zimmer, die Fenster auf die  
lange Straße gehend, mit oder ohne Möbel sogleich  
zu vermieten.

(13) [Laden zu vermieten.] Ein geräumiger  
Laden nebst Wohnung u. s. w. ist sogleich oder auf  
den 23. Juli zu vermieten, und das Nähere lange  
Straße No. 26. zu erfahren.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Kapital zu verleihen.] 2000 fl. können im  
Ganzen oder theilweise gegen gerichtliche Versiche-  
rung ausgeliehen werden. Das Nähere Bähringer-  
straße Haus No. 12. im untern Stock.

(1) [Dienstmädchen-Gesuch.] Eine kinderlose  
Familie sucht auf Johanni ein braves Mädchen,  
welches nebst allen häuslichen Geschäften besonders  
gut kochen und nähen kann, und sich mit guten  
Zeugnissen auszuweisen vermag. Das Nähere in  
der langen Straße No. 126. zu ebener Erde.

(2) [Dienst Antrag.] Eine gute Köchin, welche  
mit guten Zeugnissen versehen ist, findet auf Jo-  
hanni eine angemessene Stelle. Wo? ist in dem  
Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Dienst Antrag.] Ein junger gewandter  
Mensch findet in einem hiesigen Gasthof eine  
Stelle. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches voll-  
ständig kochen und backen kann, auch im Einmachen  
der Früchte wie in allen häuslichen Arbeiten ganz  
gut erfahren ist, und gute Zeugnisse besitzt, wünscht  
auf kommendes Ziel eine Stelle als Köchin bei  
einer Herrschaft zu erhalten. Näheres auf dem  
Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen welches schön  
nähen, kochen und alle häusliche Geschäfte ver-  
richten kann, sucht eine Stelle aufs nächste Ziel.  
Zu erfragen auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Entflohener Kanarienvogel.] Aus dem  
Hause No. 21. im großen Zirkel ist ein Kanarien-

vogel entflohen; wem derselbe zugeflogen, beliebe  
ihn gegen eine angemessene Belohnung daselbst ab-  
zugeben.

(1) [Entflohener Kanarienvogel.] Es ist ein  
junger gänzlich zahmer Kanarienvogel in der Ge-  
gend des Rondells dem Käfig entwischt und in die  
benachbarten Gärten geflogen. Sollte derselbe ein-  
gefangen werden, so bittet der Eigenthümer um ge-  
fällige Benachrichtigung an das Comptoir des Tage-  
blattes. Dankbarkeit jeder Art wird dem Ueberlie-  
fernden zugesichert.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Einladung.

Zur Ausstellung der von den Schülern des Unter-  
zeichneten gefertigten Handzeichnungen am Don-  
nerstag den 25. bis Samstag den 27. Mai 1843  
Morgens von 10—12 Uhr Nachmittags von 1—  
3 Uhr.

**Th. Schuhmann**, Zeichnungslehrer.

Der Unterricht wird nach der Ausstellung ununter-  
brochen fortgesetzt; und im Monat Juni neue  
Schüler aufgenommen werden.

### Anzeige.

Wir zeigen unsern verehrlichen Abnehmern  
an, daß in unserer Niederlage bei Herrn

**Christian Niempp in Karlsruhe**

wieder von unserem Kunstmehl und Gries  
frische Zufuhre eingetroffen ist, und wir die  
Preise bedeutend herabgesetzt haben, daher  
empfehlen wir uns zu geneigter Abnahme.

Berg bei Stuttgart den 20. Mai 1843.

Die Verwaltung der Kunstmühle.

**Köstlin.**

Für die Naturbleiche in Candern bei Basel  
und Pforzheim besorge ich auch dieses Jahr  
das Einsammeln der Bleichgegenstände und  
bemerke dabei, daß solche nach Candern jeden  
Dienstag, nach Pforzheim jeden Samstag ab-  
gesandt werden.

**Christian Niempp.**

### CONDITOR FELLMETH.

Heute: **Vanille, Orange und  
Aprikosen-Gefrorenes, Pon-  
che à la glaces.**

### Literarische Ankündigungen.

In der Buchhandlung von Franz Nöldeke  
sind vorräthig:

**Portrait J. J. H. des Erbprin-  
zen Ernst und der Erbprinzessin  
Alexandrine von Sachsen-Co-  
burg-Gotha. à 2 fl. 24 kr.**



**Portrait J. J. S. S. des Erbgroßherzogs Ludwig und des Prinzen Friedrich von Baden, auf einem Blatt 3 fl. 36 kr.**

Bei dem bevorstehenden Concert des Herrn **Parish-Alvars**, welches derselbe mit den Gebrüdern **Lewy** geben wird, dürfte es den geehrten hiesigen Kunstfreunden willkommen sein, nachstehende Notizen über den genannten Künstler zu erhalten.

**Parish-Alvars**, „der Fürst der Harfenspieler“ (wie ihn die Wiener Musikzeitung nennt) ist im Februar 1810 zu Teignmouth in Devonshire, wo sein Vater Organist war, geboren. Er begann 1820 sein Studium unter **Bochsa**, ging 1828 nach Italien und kehrte 1830 nach England zurück, reiste bald darauf durch Dänemark und Schweden, woselbst er Concerte gab. Von dort ging er nach Constantinopel, wo ihn der Sultan hörte. 1832 besuchte er Oestreich, Ungarn, die Schweiz und Frankreich, reiste dann in Begleitung des berühmten **Field** durch die Schweiz nach Italien und ward in der Scala als erster Harfenspieler engagirt. Zwei Jahre

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 25. May: **Die Gebrüder Foster**, oder: **Das Glück mit seinen Lawnen**, Schauspiel in 5 Aufzügen von **Löpfer**.

später ging er nach München, von dort nach Wien. Dort studirte er unter **Sechter** und **Seyfried** Fuge und Contrapunkt und wurde bei dem Hofopertheater als erster Harfenspieler engagirt. 1841 durchreiste er Deutschland, spielte in allen Hauptstädten, gab Concerte in Leipzig, Dresden u. und kehrte durch Holland nach England zurück, wo er vor der Königin spielte. Nach der Rückkehr aus seiner Heimath verehelichte er sich in Wien mit der jungen Kunstgenossin **Melanie Lewy**. Während seines Verweilens in der Türkei und Kleinasien machte er Sammlungen der orientalischen Musik. Er hat viele Compositionen für die Harfe mit ganz neuen Effecten und Combinationen herausgegeben.

Es läßt sich wohl mit Recht von dem bevorstehenden Concerte ein ausgezeichnetes Kunstgenüß erwarten.

**F. S. Gafner.**

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. **Lewwig**, Secretair von Mannheim. Hr. **Lustig**, Kfm. von Hannover. Hr. **Pfister**, Part. von Zürich. Hr. **Feld**, Rent. v. Avignon. Hr. **Heinemann**, Part. von Bielefeld.

**Im Englischen Hof.** Hr. **Wiblimsmit**, Rent. mit Gattin aus England. Hr. **Fougelet**, Rent. von Paris. Hr. **Herold**, Kaufm. von Frankfurt. Hr. **Engelhardt**, Rent. mit Gattin von Frankfurt. Hr. **Hopp**, Rent. aus England. Hr. **Bohmer**, Apotheker mit Gattin von Geln. Hr. **Loretti** mit Bed. aus England. **Mad. Sametti** mit Gefolge u. Dienerschaft daher. Hr. **Hahn**, Kaufm. von Leipzig. Hr. **Halsfordson** mit Bed. aus England.

**Im Erbprinzen.** Hr. v. **Rüdt**, Ministerresident mit Bed. von Stuttgart. Hr. **Lewald**, Dr. v. Baden. Hr. **Graf von Engenberg** von Mannheim. Hr. **Gödelke**, Rent. von Kreuznach. Hr. **Witthoff**, Fabrikant von Bremen. Hr. **Baron von Chernikow**, Garbeoffizier mit Petersburg. Hr. **Penke**, Student von Bonn. Hr. **Lebert**, Deconom von Freiburg. Hr. **Michel**, Kaufm. von Offenbach. Hr. **Hog**, Kfm. von Zürich. Hr. **Grampf**, Bürgermeister von Käferthal. Hr. **Hölb**, Partik. von da. Hr. **Gerdon**, Rentier mit Fam. und Bed. aus England. Hr. **Alvars**, Künstler v. London. Hr. **Lewy**, Künstler von Wien. Hr. **Sachs**, Regierungsexpeditör von Mannheim. Hr. **Kiderlen**, Kfm. von Rotterdam. Hr. **Schwent**, Partik. von Schwegingen. Hr. **Krauze**, Kaufm. von Rheims. Hr. **Haas**, Regierungsrath von Rastatt. Hr. **Chevandier**, Kfm. von Paris.

**Im Geist.** Hr. **Müsgung** von Berghausen. Hr. **Maier**, Kfm. von Bergzabern.

**Im goldnen Adler.** Hr. **Glasstädter**, Hdm. von Freilshheim. Hr. **Weber**, Part. von Heidelberg. Hr. **Schmann** von Zellbach. Hr. **Hofler**, Hr. **Stegmaier**, Hr. **Hofmann** u. Hr. **Dalinger**, Handelsleute v. Westen.

**Im goldnen Hirsch.** Hr. **Reiser** u. Hr. **Lehmann**, Kaufm. von Wuttenhausen. Dem. **Heilig** von Gernsbach.

**Im goldnen Kreuz.** (Post.) Hr. **Gräß**, Arzt mit Gattin von Stuttgart. Hr. **Trute** von Waghäusel.

**Im goldnen Lamm.** Hr. **Kentschler** und Hr. **Knosfer**, Handelsl. von Kornweiler.

**Im goldnen Ochsen.** Hr. **Martin**, Notar von

**Randel.** Hr. **Schrempp**, Propr. von Overtirch. Herr **Geldreich**, Gastwirth daher. Hr. **Bowinkel**, Obereinnehmer von Weinheim. Hr. **Bühler**, Propr. v. Bichingen. Hr. **Gutheiger**, Kfm. von Erler

**Im Kaiser Alexander.** Hr. **Hagenmaier**, Stud. von Eitenhof. Hr. **Stirnheimer** von Heimbrotz.

**Im König von England.** Hr. **Kunreuter** von München. Hr. **Dillmann** von Kehl. Hr. **Kayan** von Rastatt. Hr. **Hammer** von Steinmauern.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. **Meyer**, Kaufm. mit Gattin v. Mühlheim. Hr. **Bollhofer**, Part. mit Frau. Tochter von Luzern. Hr. **Bender**, Kfm. von Heidelberg. Hr. **Mäurer**, Kaufm. von Stollhofen. Hr. **Feger**, Gastwirth von Zell a. d. Hr. **Serlach** mit Familie von Irland.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. **Kallmann**, Kfm. von Jbää. Hr. **Dhischläger**, Propriet. von Oberlengenhart. Hr. **Schubert**, Officier von Rastatt.

**Im Ritter.** Hr. **Felder**, Fabrikant mit Familie v. Böblingen. Hr. **Reichart**, Kameralprakt. von Bruchsal. Hr. **Dalrig**, Hofschauspieler von Stuttgart.

**Im Nidmischen Kaiser.** Hr. v. **Metternich** mit Gattin v. Mainz. Hr. **Erne**, Kaufm. von Ulm. Hr. **Pflüger**, Part. von Frankfurt. Hr. **Demler**, Part. von Straßburg.

**Im Schwanen.** Hr. **Hierholzer** von Oberwiehl. Hr. **Kirn**, Pfarrer von Abersbach. **Becher**, Kfm. von Kalm.

**Im der Stadt Heidelberg.** Hr. **Armbroster** v. Casbach.

**Im der Stadt Pforzheim.** Herr **Rudrfer**, Hdlm. von Gelingen. Hr. **Spies**, Hdlm. von Edeheim. Hr. **Zhanhauser** von Hirben.

**Im Waldhorn.** Hr. **Ditger**, Kfm. von Freiburg. Hr. **Klang**, Kfm. daher. **Mad. Dusuet** v. Straßburg.

**Im weißen Löwen.** Hr. **Reuschle**, Part. von Grusenheim. Hr. **Reuschle** von Besigheim.

**Im Habringer Hof.** Hr. **Höfle** von St. Gallen. Hr. **Brost**, Fabrikant mit Gattin von Offenburg. **Frau. Rothhaas** von München. Hr. **Jacobi**, Kfm. v. Berlin.

Hr. **Kurz**, Part. von Stuttgart. Hr. **Königswerther**, Kaufm. von Frankfurt. Hr. **Roth**, Student von Bonn. Hr. **Lohmann**, Stud. daher. Hr. **Weil**, Kfm. von Pirmasenz. Hr. **Daderer**, Kaufm. von Zweibrücken. Hr. **Gersbach**, Propr. von Lann. Hr. **Merbach**, Kfm. von Kaufheim. Hr. **Staubacher**, Kfm. von Elberfeld. Hr. **Dreier**, Kfm. v. Mannheim. Hr. **Frit** v. Kaufbeuern.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.